

SUCCESS STORY



FAMO
Die Kollegen vom Handel

Bestandsoptimierung

Bestandsmanagement auf nächstem Level

Eine Mitarbeiterbefragung beim Fachgroßhändler für Elektro-, Sanitär- und Stahlbedarf FAMO ergab, dass die neue Software ADD*ONE Bestandsoptimierung die tägliche Arbeit in der Disposition erheblich erleichtert. Neben dem Gewinn an Detailtiefe, Transparenz und den effizienteren Prozessen, ist FAMO durch die Add-on Lösung von INFORM jetzt auch besser für Krisenzeiten gerüstet.

Im Sinne des Markenslogans „Die Kollegen vom Handel“ legen die 750 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Großhandelsunternehmens FAMO GmbH & Co. KG aus Oldenburg besonders viel Wert auf die persönliche und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Fachhändlern, Fachhandwerkern und Installateuren, die sie beliefern.

Über ADD*ONE

ADD*ONE ist die intelligente Add-on-Software für jedes ERP-System. Sie vereint vorausschauende Bedarfsplanung mit wirtschaftlicher Bedarfsdeckung und bietet viele Möglichkeiten für das strategische Bestandscontrolling. Ausgereifte Prognosealgorithmen liefern Disponenten präzise Handlungsempfehlungen und schaffen durch das Prinzip des Management-by-Exception eine Priorisierung der täglichen Bestellvorgänge. So ist der richtige Artikel zur richtigen Zeit am richtigen Ort verfügbar.

Täglich verlassen 8300 Lieferungen mit Installationsmaterial, Elektrogeräten, Haustechnik, Werkzeug, Leuchten, Stahl, Fahrradzubehör oder Sanitärartikeln die beiden Zentralläger in Oldenburg und Mönchengladbach. Insgesamt beliefern sie die 22 FAMO-Niederlassungen im Norden und Westen Deutschlands mit einem rund 30.000 Artikel umfassenden Sortiment. Von dort aus gelangen die Waren zu den Installateuren und Fachhandwerkern, die diese bei den Endkunden installieren.

Mit welchen Waren FAMO seine Niederlassungen wann und in welchem Umfang versorgen muss, wissen die sieben Disponenten und Disponentinnen des Unternehmens, die alle Artikel zentral planen und disponieren. Seit 2019 nutzen sie dafür das entscheidungintelligente System ADD*ONE des Aachener Optimierungsspezialisten INFORM. „Wir haben uns bewusst für eine etablierte Expertenlösung für unser Bestandsmanagement entschieden“, erklärt Projektmanagerin Kristin Warns. Gemeinsam mit Dispositionsleiter Carsten Kunad leitete sie das Optimierungsprojekt, das nicht nur die Einführung einer neuen Software, sondern auch eine Neuausrichtung der Disposition zum Ziel hatte.

Transparenz ermöglicht proaktives Handeln

In der Vergangenheit war ein sehr universell ausgelegtes ERP-System die Arbeitsgrundlage für das Team, das sie aber stark eingrenzte: „Die Bestellvorschläge des ERP umfassten immer nur große Warengruppen und waren deshalb sehr ungenau. Wir konnten nicht auf Artikel-Ebene planen. Wichtige Planungsparameter, wie die Wiederbeschaffungszeit einzelner Artikel, ihre Reichweite oder die Lagerkosten blieben völlig unberücksichtigt,“ erinnert sich Kunad. „Wir mussten uns all diese Informationen mit hohem manuellem Aufwand zusammensuchen und durch ein zusätzliches Tool grafisch aufbereiten lassen, um uns einen Überblick über die realen Verhältnisse in unseren Lagern zu verschaffen. Unsere Entscheidungen basierten deshalb häufig nur auf einem Bauchgefühl.“ Durch diese Ungenauigkeit kam es sogar zu Lieferengpässen und Stock-Outs.

Dank ADD*ONE

- herrscht nun mehr Transparenz über den gesamten Warenbestand,
- kann auf Artikelebene geplant und disponiert werden,
- konnten die Wareneingänge bei gleichbleibender Verfügbarkeit um 20% reduziert werden

Die Umstellung auf die Arbeit mit ADD*ONE Bestandsoptimierung hat vor allem für mehr Detailtiefe und Transparenz in der Betrachtung der Artikel, des Warenbestands und des zukünftigen Bedarfs gesorgt: „Wir erkennen durch die gute Visualisierung in ADD*ONE heute auf einen Blick die Ausgangssituation eines Artikels,

seine zukünftige Entwicklung und den akuten Handlungsbedarf." Das führte laut Kunad nicht nur zu besseren Ergebnissen, sondern steigerte auch die Motivation der Mitarbeiter, die heute nicht mehr nur als reine Bestellabwickler agieren, sondern sich zu Artikelmanagern entwickeln, die auch strategische Entscheidungen, wie etwa Verkaufsaktionen zum gezielten Bestandsabbau, vorantreiben.

» **ADD*ONE ist nicht nur eine Dispositions-Software, sondern eine Expertenlösung für das operative und strategische Bestandsmanagement.**

Carsten Kunad, Leiter Disposition bei FAMO GmbH & Co. KG.

Mitarbeiter-Befragung bestätigt Entscheidung für ADD*ONE

Nach der erfolgreichen Software-Einführung startete Warns im Dispositionsteam eine Zufriedenheits-Umfrage: „Das sehr positive Feedback hat bei uns für Freude gesorgt und uns in unserer Entscheidung bestätigt“. Alle Teilnehmer bestätigten, dass ADD*ONE ihre tägliche Arbeit erleichtert oder gar wesentlich erleichtert und sich die Investition in die Software ausgezahlt hat. „ADD*ONE prognostiziert den täglichen Bedarf für jeden Artikel individuell und sehr genau“, bestätigt ein Disponent, der an der internen Umfrage teilnahm. „Verkaufsspitzen und Saison-Artikel werden ebenfalls richtig berücksichtigt“, sagt er.

» **Die Einführung einer Software war notwendig.**



» **Die Investition in eine neue Software hat sich gelohnt.**



■ **stimme voll und ganz zu** ■ **stimme zu**

Nach dem Prinzip des „Management-by-Exception“ erhalten die Disponenten nach dem Login an jedem Morgen einen tagesaktuellen Überblick über dringende Bestellvorgänge. Für die präzise Berechnung der Bestellvorschläge nutzt die Software intelligente Prognosealgorithmen. Auf Basis von Künstlicher Intelligenz und verschiedener Optimierungsverfahren aus der Wissenschaft des Operations Research, wählt sie für jeden einzelnen Artikel eine geeignete Kombination aus Prognoseverfahren und Parameter aus. So kommt beispielsweise für saisonal nachgefragte Artikel ein anderer Algorithmus zum Einsatz als für Trend-Artikel, deren Absatz stetig steigt.

Ist der zukünftige Absatz eines Artikels gut prognostizierbar, können die Disponenten den berechneten Bestellvorschlag mit einem Klick freigeben und zum nächsten Artikel übergehen. Heute wird bei FAMO nur noch in ca. 30 Prozent der Bestellungen manuell eingegriffen. Perspektivisch soll ADD*ONE die Artikel, die gut prognostizierbar sind und nur einen geringen Wert haben, sogar vollständig automatisiert disponieren, um zusätzlich Freiraum für analytische und strategische Aufgaben zu schaffen.

Durch das intelligente System ist FAMO nun in der Lage, Lieferantenkonditi-



Kristin Warns
Projektmanagerin bei FAMO GmbH & Co. KG.

onen besser zu berücksichtigen und Bestellungen optimal zusammenzulegen. So konnte die Anzahl der Wareneingänge bei gleichbleibender Verfügbarkeit um 20 Prozent reduziert werden.

Wertvolle Unterstützung in Krisenzeiten

Auch für FAMO herrscht seit März 2020 Ausnahmezustand. Lieferanten aus Italien und Frankreich brachen durch den Ausbruch der Corona-Pandemie weg oder liefern teilweise nur noch zu einem Drittel der üblichen Frequenz. Doch auch in dieser Zeit erwies sich die Softwarelösung als absolut richtige Entscheidung für den Großhändler: „Ohne ADD*ONE wäre die Krise für uns deutlich schwieriger zu handeln. Wir sehen drohende Lieferengpässe jetzt frühzeitig und können deutlich besser reagieren, als zuvor“, berichtet Warns. Zusätzlichen Mehrwert bringt FAMO in dieser Zeit auch die gegenseitige Belieferung der eigenen Standorte untereinander. Lieferengpässe lassen sich über das Netzwerk abfedern, indem die Disposition die Waren optimal allokiert, um die Lieferfähigkeit des Unternehmens möglichst hoch zu halten.



INFORM als strategischer Partner

Neben der spezialisierten Softwarelösung ist für FAMO aber auch die Zusammenarbeit mit INFORM von großer Bedeutung: „Wenn man eine große Investition tätigt, vergleicht man mehrere Softwareanbieter und achtet auch auf das Zwischenmenschliche. Bei INFORM stimmte es direkt; die familiäre Kultur passt perfekt zu uns. Sowohl fachlich, als auch menschlich waren wir sofort auf einer Ebene, was sich auch während des Projektes und der Erfolgsbegleitung nicht änderte“. Die Gespräche in den Workshops zeigten FAMO das große Fach- und Prozess-Knowhow der INFORM Kollegen. Es wurde gemeinsam an Lösungen gearbeitet und die individuellen Prozesse bei FAMO analysiert. „Die Projektleiter nahmen sich auch nach dem Go-Live weiterhin viel Zeit für uns, tauchten tief in unsere Prozesse ein und standen uns immer beratend zur Seite“, erinnert sich Warns.

Falls Sie mehr wissen möchten, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme:

INFORM GmbH / Inventory & Supply Chain
Pascalstr. 35, 52076 Aachen
addone@inform-software.com / www.addone.de